

Arkuszy testowy zawiera informacje prawnie chronione do momentu rozpoczęcia konkursu.

OGÓLNOPOLSKI KONKURS JĘZYKA NIEMIECKIEGO

TEST KONKURSOWY
Klasa

PG 2,3,4

ORGANIZATOR



JERSZ
ŁOWCY TALENTÓW

Sprachdoktor

XV EDYCJA

19 MARCA 2014

Czas pracy: 45 minut

WPISZ KOD SZKOŁY

Witaj. Sprawdź, czy Twój test jest zgodny z Twoim wiekiem i jest obustronnie zadrukowany. Na starcie otrzymujesz od nas pulę 112 punktów – tyle ile masz decyzji do podjęcia. Za każdą poprawną odpowiedź dopisujemy Ci jeszcze 1 punkt, za błędną zabieramy dany punkt. Gdy nie odpowiadasz, zachowujesz podarowany punkt. Pamiętaj, że każda z odpowiedzi A, B, C, D może być fałszywa lub prawdziwa. W czasie konkursu nie wolno wykorzystywać słowników, notatek, podręczników i innych pomocy naukowych. O szczegółach i wydarzeniach konkursu czytaj na stronie www.jersz.pl i [fb.com/LowcyTalentowJersz](https://www.facebook.com/LowcyTalentowJersz). Wyniki konkursu będą dostępne do 6 tygodni. Odkryj czym jest „talent” i podejmij wyzwanie w konkursie filmowym *Filman - zgłoszenia do 26.03.2014r.*

Życzymy sukcesów i zapraszamy do testu konkursowego *Sprachdoktor 2014!*

„Die Vorzüge des Großstadtlebens“

.....1) Leute sagen: „Ich würde vor Langeweile sterben, wenn ich außerhalb der Stadt
.....2) müsste.“ In einer Großstadt gibt es3) und es ist leicht mit4)
Kulturereignissen auf dem Laufenden zu sein.5) viele Möglichkeiten, gute Schulen auf jedem
Niveau zu6). Die Schüler (oder ihre Eltern) können zwischen privaten oder staatlichen
Schulen wählen. Es ist.....7) in der Stadt zu wohnen, wo man arbeitet oder arbeiten will.
.....8) Firmen können ihren Mitarbeitern Wohnungen bereit zu stellen.
Es gibt Leute, die9), dass die Tatsache, in einer Großstadt zu wohnen, ihnen das Recht gibt,
sich für etwas10) zu halten. In vielen Fällen hat es keine Bedeutung, wo man wohnt, wichtig
ist, was man als Mensch darstellt.

- | | | | |
|--|--|-----------------|----------------|
| 1. A) Viele | B) Einige | C) Keine | D) Manche |
| 2. A) bewohnen | B) existieren | C) wohnen | D) leben |
| 3. A) Kinos | B) Theater | C) Museen | D) Opern |
| 4. A) vielen | B) den letzten | C) allen | D) bequemen |
| 5. A) Es bringt | B) Es kommt | C) Es gibt | D) Es hat |
| 6. A) besuchen | B) finden | C) pflegen | D) begleiten |
| 7. A) erwünscht | B) gut | C) günstig | D) begabt |
| 8. A) Nur einige | B) Nur wenige | C) Nur einzelne | D) Nicht viele |
| 9. A) glauben | B) meinen | C) hoffen | D) denken |
| 10. A) Wichtigeres | B) Bunteres | C) Besseres | D) Neueres |
| 11. Typische Zutaten für das Weihnachtsgebäck sind | | | |
| A) Honig | B) Marzipan | C) Nüsse | D) Märchen |
| 12. Das Oktoberfest findet jedes Jahr statt. | | | |
| A) im September und im Oktober | B) Im Oktober und im November | | |
| C) in München | D) in Deutschland | | |
| 13. Wo steht „zu“ vor dem Infinitiv richtig? | | | |
| A) Er geht heute zu tanzen. | B) Vergiss nicht, das Fenster aufzumachen! | | |
| C) Sie haben Lust, ins Kino zu gehen. | D) Du musst mir das zu sagen. | | |

14. der Briefträger kam, waren wir zu Hause.
 A) Als B) Obwohl C) Immer wenn D) Bevor
15. Wenn Rudi ein Boot, er aufs Meer fahren.
 A) hätte, könnte B) bekäme, würde C) kaufen würde, möchte D) hat, kann
16. Wo passt die Ergänzung „-geld“?
 A) Bar- B) Taschen- C) Klein- D) Groß-
17. Welche Tage gibt es nicht?
 A) Palmsamstag B) Gründonnerstag C) Aschermittwoch D) Karfreitag
18. Der Text muss noch heute
 A) übersetzt worden B) übersetzt werden C) übersetzt werden D) übersetzt worden
19. Zieh dich warm an,
 A) sonst erkältest du dich B) damit du dich nicht erkältest
 C) denn du erkältest dich D) um dich nicht zu erkälten
20. Das lässt sich leicht machen.
 A) zu dem B) zum C) ----- D) zur
21. Paula hat lange
 A) an der Uni gestudiert B) ein Buch gelesen
 C) in der Stadt geblieben D) mit ihrer Freundin telefoniert
22. „Der Wagen fährt schnell. Seine beträgt 120 Stundenkilometer.“
 Was passt nicht in die Lücke?
 A) Fahrt B) Zeit C) Geschwindigkeit D) Tachometer
23. Gratuliere deinem Freund zur bestandenen Prüfung!
 A) Bitte, bitte! B) Mein Beileid!
 C) Du hast es geschafft! Das freut mich. D) Es tut mir sehr leid!
24. Trinkst du lieber stark..... Kaffee oder kalt..... Wasser?
 A) en, e B) e, en C) en, es D) es, en
25. Was passt nicht in die Reihe?
 A) Faulenzen B) Snowbord C) Schlittschuhlaufen D) Schifahren
26. Welche Grundformen der Verben sind falsch?
 A) leihen – lieh – gelehnen B) setzen – saß – gegessen
 C) lügen – lügte – gelügt D) fliegen – flog – geflogen
27. In welchen Sätzen sind die Präpositionen richtig verwendet?
 A) Tanja wohnt nicht bei ihren Eltern. B) Fährst du wieder zu Weihnachten zur Oma?
 C) Auf der Pause gehe ich spazieren. D) Danke ohne Ihre Hilfe!
28. Wie hieß die frühere Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland?
 A) Berlin B) Köln C) Bonn D) München

PARTNERZY I PATRONI

